

öffentlich nicht öffentlich

Beschlussvorlage

Betrifft:

Haushaltsplan 2019: Mittelverwendung aus dem Profitcenter 31 313 01 Konto 53181800 - Verwendung der Integrationspauschale nach § 14a Teilhabe- und Integrationsgesetz NRW.

Beschlussdarstellung:

Der Ausschuss für Gesundheit und Soziales beschließt vorbehaltlich der Beschlussfassung des Haushaltes 2019 durch den Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf die bei dem oben genannten Produktsachkonto veranschlagten Haushaltsmittel wie folgt aufzuteilen.

Projekte	Fördersumme
Welcome Points	600.000,00 EUR
Integration junger Erwachsener	500.000,00 EUR
Soziale Betreuung in den Unterkünften für Geflüchtete	420.000,00 EUR
Stabilisierungsbegleitung (PSZ)	240.000,00 EUR
Ausbildung statt Stillstand (JBH)	240.000,00 EUR
Intermigras (SprachmittlerInnen)	210.000,00 EUR
HISPI - Das Lernhaus	200.000,00 EUR
Ausbildungsförderung (Förderlücke)	170.000,00 EUR
niederschwellige Sprachkurse	55.000,00 EUR
Sonstige Projektarbeit - u.a. Flüchtlingshilfe Angermund, Atrium Projekt, Tag der Vielfalt, World Stage	315.000,00 EUR
Summe	2.950.000,00 EUR

Sachdarstellung:

Die Landesregierung stellt im Rahmen der Neuregelung des Gesetzes zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in Nordrhein-Westfalen den Kommunen insgesamt 100 Millionen Euro für die Durchführung von

Integrationsmaßnahmen zur Verfügung. Die Landeshauptstadt Düsseldorf erhält nach einem Verteilerschlüssel einen Anteil von 3.315.000 Euro. Die Mittel sollen genutzt werden, um bewährte Angebote weiterhin zu unterstützen sowie Maßnahmen und Projekte, die einen aktuellen Handlungsbedarf aufgreifen, zu fördern.

Das Gesetz zur Änderung des Teilhabe- und Integrationsgesetzes, mit dem die Grundlage zur Verteilung der Integrationspauschale in Höhe von 100 Mio. Euro für das Jahr 2018 geschaffen wird, ist im Gesetz- und Verordnungsblatt veröffentlicht worden. Es ist am 13. Oktober 2018 in Kraft getreten. Damit sind die wesentlichen Voraussetzungen gegeben, die Mittel dem Gesetz entsprechend bis zum 31. Oktober 2018 auszuführen. Rund 340.000 Euro von den auf Düsseldorf entfallenden Mitteln sind bereits außerplanmäßig im Haushalt 2018 berücksichtigt worden. Hiervon werden mit 118.000 Euro die Stabilisierungsbegleitung (01.07.-31.12.2018) und mit 2.500 Euro anteilig der Tag der Vielfalt 2018 finanziert. Für die Restmittel soll bei der Kämmerei ein Antrag auf Übertragung nach 2019 gestellt werden. Diese Mittel können dann für die Koordinierungsstellen verwendet werden (Koordinierung der Sozialen Betreuung in den Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete und Koordinierung „Integration durch Ausbildung“).

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Ergebnis
Integrationsrat	07.11.2018	-/- ²
Ausschuss für Gesundheit und Soziales	07.11.2018	-/- ²

2) Das Beratungsergebnis wurde zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vorlage noch nicht erfasst.

Alternative:

keine

Amt / Institut:

Amt für Migration und Integration

Dezernentin / Dezernent:

Stadtdirektor Hintzsche